

## Emballage-Berechnung.

60 Stück Pappen kosten baar . . . 1 fl. 5 M.

24 Ellen Stricke

30 " Packleinewand kosten baar . . . 1 " 6 "

Ein Ballen von 1 Centner erfordert:

6 Stück neue Pappen . . . . . — fl. 3½ M.

Makulatur und alte Pappen . . . . . — " 1 "

12 Ellen Stricke . . . . . — " 3 "

\*) In Leinewand verpackt: 5 Ellen . . . . . — " 7½ M.

— " 6 "

— " 13½ M.

will man zahlen . . . . . — 15 M.

ab: baare Auslage . . . . . — 7½ "

bleibt — 7½ M.

gibt bei 100 Centner also 25 fl. — M.

will man zahlen . . . . . — 7½ M.

ab: baare Auslage . . . . . — 5½ "

bleibt — 2 M.

bei 100 Centner also . . . . . 13 fl. 10 M.

Angenommen: 20 Committenten empfingen jeder jährlich 100 Centner:

in Ballen à 1 Ctr.

zählten also jetzt . . . . . 500 fl. \*\*)

über baare Ausl.

dazu jeder durchschnitt.

30 fl. Commiss.-Gebühren 600 "

1100 fl. 866 fl. 20 M.

Um diese 20 Committenten zu bedienen, bedarf man:

Ein Lokal zu jährlicher Miethe . . . . . 200 fl.

Wenigstens 1 Commis . . . . . 250

2 Markthelfer . . . . . 400

An kl. Unkosten: als Holz, Licht, Steuern ic. 150 "

Ein Ballen von ½ Centner erfordert:

4 Stück neue Pappen . . . . . — " 2½ M.

Makulatur und alte Pappen . . . . . — " 1 "

8 Ellen Stricke . . . . . — " 2 "

In Leinewand verpackt: 3 Ellen . . . . . — " 5½ M.

— " 4 "

— " 9½ M.

Für 1 Centner:

zählte bisher . . . . . — 30 M.

ab: baare Auslage . . . . . — 13½ "

bleibt — 16½ M.

bei 100 Centnern also . . . . . 55 fl. — M.

Für ½ Centner:

zählte bisher . . . . . — 15 M.

ab: baare Auslage . . . . . — 9½ "

bleibt — 5½ M.

bei 100 Centner also . . . . . 36 fl. 20 M.

in Ballen à ½ Ctr.

zählten bisher 1100 fl. 733 fl. 10 M.

à 1 Ctr. 733 fl. 10 M.

1000 fl. \*\*\*)

Für den Prinzipal bleiben also:

100 fl. 133 fl. 10 M. Zuschuß.

700 fl. 333 fl. 10 M.

\*) Bei Verpackung nur in Pappre sind aber noch mehrere und stärkere Pappen nötig, als wenn noch Packtuch darum kommt.

\*\*) Bei 2-3 mal wöchentlichen Sendungen würde aber bei weitem die Mehrzahl ½ Ctr. nicht übersteigen, also auch kaum 100 Ctr. im Jahre zusammen kommen und diejenigen Sendungen, die über 1 Ctr. betragen, gleichen jene lange nicht aus, um so schlechter stellt sich also auch das Resultat.

\*\*\*) Müßte an alle 20 Committenten zu einer Zeit gesandt werden, so wäre es nicht möglich mit dem angenommenen Personale durchzukommen, weil mit Einholen der eiligen Bestellungen für 20 Committenten und dem Packen von 20 Ballen, die alle zu gleicher Zeit abgeliefert sein müßten, 2 Packer nicht zur rechten Zeit fertig werden könnten, oder es müßte so früh vor der Abgangszeit angefangen werden, daß wieder viele noch eingehende Pakete zurückbleiben müßten.

## D a u f.

Für den 70jährigen Greis empfing ich abermals ansehnliche Geschenke an Romanen zur Errichtung einer Leihbibliothek von den Herren Collegen:

Anton in Halle. — Aue in Dessau. — Erfa u. d. — Hartung in Lpz. — Heinrichshofen in Magdeb. — Morin in B. — Gebr. Reichenbach. — Schieferdecker. — Schubert &amp; Co. in Hamb. — Webel.

Es sind mir ferner von mehreren Seiten noch Beiträge zugesagt worden, und die edlen Geber haben auf den Fakturen und Briefen so mildherzige und ehrenwerthe Gesinnungen an den Tag gelegt, daß man wahrlich stolz darauf sein muß, ein Mitglied der deutschen Buchhändler-Corporation zu heißen, welche eine so große Zahl wahrer Biedermannen in sich zählt.

Ludwig Schreck in Leipzig.

## Ein Leipziger Commissionair.

Börse in Leipzig am 21. März 1842. Im Vierzehntaler-Zus.	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam . . . . .	— 139½	— 139½	—
Augsburg . . . . .	— 102½	—	—
Berlin . . . . .	99½ —	—	—
Bremen . . . . .	— 109½	— 108½	—
Breslau . . . . .	99½ —	—	—
Frankfurt a. M. . . . .	— 102	—	—
Hamburg . . . . .	149½ —	149	—
London . . . . .	—	—	6, 23
Paris . . . . .	— 80	— 79½	— 79½
Wien . . . . .	— 104½	—	—

Louïs'or 9½, Holl. Duc. 5½, Rais. Duc. 5½, Bresl. Duc. 5½, Pass. Duc. 5½,  
Conv. Species u.-Gulden 3½. Conv.-Zehn- u.-Zwanzig-R. 3½.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Matle.